

AMT DER BURGENLÄNDISCHEN LANDESREGIERUNG
Landesamtsdirektion

Zahl: LAD-863/32-1987

Eisenstadt, am 19. 5. 1987

Entwurf eines Kraftfahrzeug-Haft-
pflichtversicherungsgesetzes 1987.

Telefon: 02682 - 600
Klappe 221 Durchwahl

An das
Bundesministerium für Finanzen

Betrifft	GESETZENTWURF
Zl.	113 -GE 4987
Datum:	25. MAI 1987
Verteilt	26.5.1987 Pöschner

Johannesgasse 14
1015 Wien

L. Pöschner

Das Amt der Burgenländischen Landesregierung erlaubt sich zu dem mit
oa. Schreiben anher übermittelten Entwurf eines KHVG 1987 folgende
Stellungnahme abzugeben:

Zu § 15 Abs. 5:

Im Interesse des Konsumenten sollte bereits im Gesetz zwingend vorge-
sehen werden, daß die zulässigen Höchstprämien durch Verordnung des
Bundesministers für Finanzen festzusetzen sind.

Dies nicht nur deshalb, weil befürchtet werden muß, daß es trotz den
Bestimmungen des Abs. 1 bis 4 zu geheimen, formlosen Prämienabsprachen
zwischen den einzelnen Versicherungsunternehmen kommen kann, sondern
auch deshalb, weil verordnungsmäßig festgesetzte Höchstprämien als
wesentliche Orientierungshilfe für die Versicherungsnehmer (z.B. bei
Anschaffung eines neuen Kraftfahrzeuges) dienen könnten.

Nach erfolgter Anschaffung sind nämlich die für die Kraftfahrzeughaft-
pflichtversicherung anfallenden Ausgaben des Versicherungsnehmers
seiner Dispositionsfreiheit vollkommen entzogen. Die Prämien sind nämlich

gleich hoch, egal ob das Kraftfahrzeug häufig oder nur fallweise verwendet wird.

Zu § 18 Abs. 1:

Es darf darauf hingewiesen werden, daß diese Bestimmungen u.U. zu nachteiligen Folgen für die Zulassungsbesitzer führen könnte, wenn ein Fahrzeugwechsel nach Ablauf der 5-jährigen Vertragsdauer nicht erfolgt.

Beigefügt wird, daß u.e. 25 Mehrausfertigungen dieser Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet werden.

Für die Landesregierung:

Dr. Gschwandtner eh.

F.d.R.d.A.



Zl. u. Betr. w. v.

Eisenstadt, am 20. 5. 1987

1. Dem Präsidium des Nationalrates, Dr. Karl-Renner-Ring 3, 1017 Wien, 25-fach,
2. Der Verbindungsstelle der Bundesländer beim Amt der NÖ. Landesregierung, Schenkenstraße 4, 1014 Wien, 10-fach,

zur gefälligen Kenntnis.

Für die Landesregierung:

Dr. Gschwandtner eh.

F.d.R.d.A.

